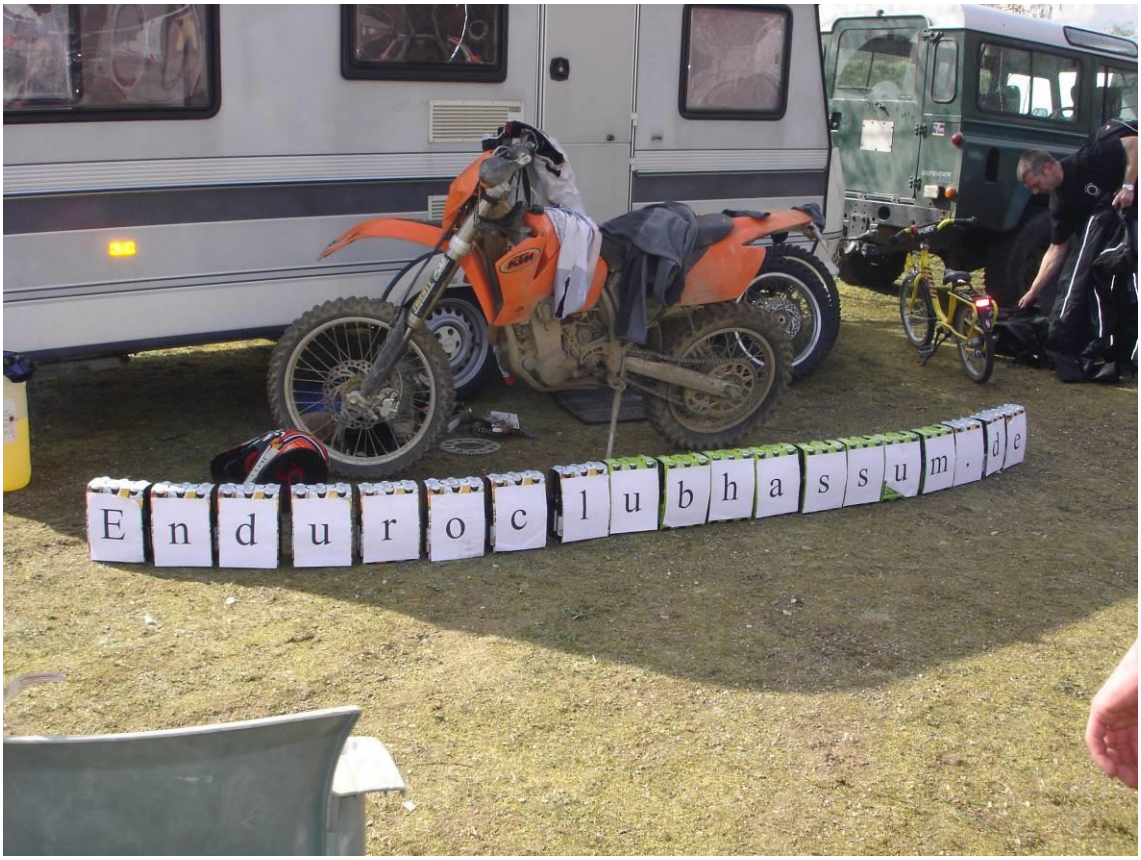
2007



Der ECH im Jahr des Baggers

Wir schreiben das Jahr 2007. Es begann mit einer etwas konfusen Vorstandswahl. Ein neuer Wahlmodus sollte die sonst üblichen Wenn-der-macht-will-ich-aber-nicht oder Ich-mach-nur-wenn-der-auch-macht Spielchen verhindern. Schließlich wurde mehr als die Hälfte des Vorstandes (4 von 7 Posten) ausgetauscht und die Frauenherrschaft wurde wieder durch eine Männerherrschaft abgelöst. Schotti, der in einem spannenden Wahlkampf alles auf eine Karte gesetzt hatte, wurde zum neuen Präsidenten gewählt.

Die Konfusität (guckt jetzt bitte nicht im Duden nach) setzte sich bei den Rallye-Veranstaltungen fort. Fünf Rallye-Termine wurden mehr oder weniger kurzfristig abgesagt und verschoben. Einzig die Oster-Rallye (geht ja auch nicht anders) und die von unseren beiden Fahrerinnen organisierte Rallye fanden termingerecht statt. Dadurch kam es leider zu einer Anhäufung von ECH-Läufen in der Zeit von Mitte Oktober bis Mitte November.

Noch ein wenig Statistik.
Wir haben mittlerweile 67 Mitglieder, wovon immerhin 42 an mindestens einer Rallye teilgenommen haben. Das ist eine deutliche Steigerung gegenüber dem letzten Jahr.
Die neu geschaffene Kinder-Gruppe zählt auch schon 17 lärmende Kids.

Die folgenden Seiten zeigen eine kurze Zusammenfassung der ECH-Meisterschaft, aller weiteren außermeisterschaftlichen Rennen und der sonstigen kulturellen Highlights dieses Jahres.

Danksagung

Vielen Dank an Annika, Ronny, Trainer, Moschi, Monis Bruder, an die vielen unbekannten Fotografen und an das Internet für die vielen Fotos, die sie gemacht haben und freundlicherweise zur Verfügung gestellt haben. Danke auch an Thomas Lutz für den Kurzbericht zu dem ECH- und Sommer-Cross-Country-Lauf.

Ausdrücklich tadeln wollen wir in diesem Zusammenhang Cees, Mülli, Elvis, Florian, Uli, Roland und Ralf, weil Sie weder Fotos noch Berichte zu ihren Rallyes geliefert haben.

Ein wenig nachlässig waren auch Fatzo, Öhri, Bretti, Andrea, Moni, Fambo, Hans, Trainer, Knops und Biesen, zu deren Rallyes es keinen offiziellen Bericht gab, und Schwatten, Atze und Schorsch, zu deren Rallye es keine Fotos gibt.

RALLYE DEUTAG

25.03.2007 Cees de Jong, Markus van Laak, Florian Czech, Jörg Müller

Der Saisonauftakt fand in der beliebten Deutag-Grube statt. Natürlich wurde auch wieder das benachbarte Waldstück mit der High-Speed-Anbindung über den Acker in die Strecke integriert. Zu absolvieren waren zwei Dauerfahrten sowie im Anschluss eine kleine Sonderprüfung in Form eines Hillclimbings an einer Sand-"Auffahrt".

Leider keine Fotos vorhanden

Ergebnisse:

	Sport	Punkte
1.	Jürgen Mosch	35
2.	Josef Hahlen	31
3.	Ronny Epple	30
4.	Thomas Goltz	29
5.	Dirk Goltz	27
6.	Jörg van Koeverden	25
7.	Thomas Venschott	22
8.	Reiner Arts	22
9.	Ulrich Ricken	22
10.	Thomas Streppelmann	21
11.	Martin Teller	14
12.	Georg Wieler	12
13.	André Seuwen	9
14.	Lars Klotzbach	9
15.	Gerd Peeters	8
16.	Ralf Schweinsberger	7
17.	Thomas Lutz	4

	Fun	Punkte
1.	Rainer Peters	22
2.	Wojciech Wasowicz	21
3.	Roland Verfürth	20
4.	Andrea Bendel	19
5.	Frank Verhoeven	16
6.	Jan Berghaus	12
7.	Michael Kersten	11
8.	Markus Brune	11
9.	Wolfgang Gisbers	8
10.	Christian Hetzel	8
11.	Jochem Bruns	1

OSTERRALLYE BEI DICKS

07.04.2007 Thomas Streppelmann, Dirk Goltz, Thomas Goltz

Diese Rallye sorgte schon im Vorfeld für heiße Diskussionen. Nach der Vorankündigung

*von **Hans** am 23 Mar. 2007 13:04*

Hallo Gemeinde....
..info im auftrag der veranstalter :

als besonderes special direkt zu anfang der saison, wird es erstmals in der vereins-geschichte ein oster-24h enduro geben !

heisst: start samstag ca 13:00 uhr ! plus 24 h = zieleinlauf sonntag 13:00 uhr !
während dieser zeit könnt ihr soviele runden fahren wie ihr wollt - oder könnt !

kam dann eine Woche später die Entwarnung

*von ***BRETT*** ★★★★★ am 30 Mar. 2007 20:03*

Wie sagte doch der Hans so schön, als er den Beitrag ins Netz setzte: Woll´n wa ma gucken wer da so alles watt zu quatschen hat!!!!
Und ich muß sagen, er hat Recht...
Liebe Leute, das 24h Rennen, welches denn dann gar keines wird, sollte auf gar keinen Fall irgendein Probetraining für Berlin sein, denn dann müsste ich ja wohl auch mitfahren. Zweitens wird einzeln gefahren und nicht im Team (sind auch ganz andere Vorraussetzungen!) Und letztendlich, wer wäre denn wirklich so bescheuert (außer Koewy..!) die ganze Nacht über Motorrad zu fahren, während alle anderen am Feuer sitzen....
Über den Modus werdet ihr noch früh genug informiert, also macht euch nicht ins Hemd und seht einfach zu, das ihr alle am Samstagmorgen um 09:00 Uhr ausgeschlafen mit genügend Ersatzteilen und Sprit in Montur da steht!!!
Brett

Es wurde dann doch nur ein 6h-Enduro. Zwei 2-stündige Dauerfahrten am Samstag, wovon die zweite bis in die Dunkelheit hineinreichte, und eine 2-stündige Dauerfahrt am Sonntag.

Als besondere Gäste waren diesmal ein umfangreiches Fotografen-Team vor Ort, die zahlreiche sehenswerte Fotos geschossen haben, von denen hier nur eine kleine Auswahl gezeigt werden kann.

DIGO

Ergebnisse:

	Sport	Punkte
1.	Jürgen Mosch	25
2.	Jörg van Koeverden	20
3.	Thomas Venschott	17
4.	Reiner Arts	14
4.	Josef Hahlen	14
6.	Gerd Peeters	11
7.	André Seuwen	7
8.	Ralf Schweinsberger	6
9.	Stefan Artmann	3
10.	Klaus Biesen	2

	Fun	Punkte
1.	Andrea Bendel	27
2.	Rainer Peters	25
3.	Frank Verhoeven	21
4.	Christian Hetzel	19
5.	Jochem Bruns	15
6.	Michael Kersten	14
7.	Hans Wellmanns	13
7.	Jan Berghaus	13
9.	Markus van Laak	12
10.	Leendert van Straalen	8
11.	Roland Verfürth	8
12.	Monika Timm	5
13.	Markus Brune	4
13.	Ralf Baumgärtner	4

RALLYE PLOEGMAKERS

16.06.2007 Josef Hahlen, Reiner Arts, Georg Wieler

In Kooperation mit KTM-Sommer, hier sei federführend Thomas Lutz erwähnt, wurde ein ECH-Lauf zusammen mit einem Lauf der Sommer Cross Country Serie durchgeführt. Das dadurch bedingte große Starterfeld machte es erforderlich, dass die Läufe der Sport-Klasse (36 Fahrer) und der Fun-Klasse (30 Fahrer) getrennt durchgeführt wurden. Es galt jeweils zwei Dauerfahrten zu absolvieren.

Hier ein kleiner Bericht von Thomas Lutz:

Hallo,
hoffe Ihr habt in der Kiesgrube euren Spaß gehabt ;-)

Ich fand die Strecke wirklich super! Null Moto Cross; Enduro only, wie versprochen. Anspruchsvoll genug war es doch auch, oder?
Gute Besserung wünschen wir CASICOOL, leider verletzte er sich bei den Sportis. Auch das brennende Motorrad bei den Funnis konnte gelöscht werden! Nach der ersten Untersuchung waren falsch verlegte Vergaser Be- und Entlüftungsschläuche die Ursache. Manchmal sind Serienlösungen wirklich besser als scheinbare Verbesserungen.

Danke auch noch mal an die Hassumer für die nette Aufnahme! Ich hoffe ihr hattet auch Spaß an der Unterteilung Fun und Sport Klasse!
Den obligatorischen Abkürzer in der Sport Klasse gab es auch wieder! Er wurde mit einer Runde weniger geoutet, er wird das schon an dem Ergebnis merken! Nenne mal keinen Namen!
Ebenso gab es in der Fun Gruppe Fahrer, die nach einer Flüssigkeitsaufnahme nicht wieder in die grüne Hölle fuhren, sondern direkt über Start Ziel die Strecke abkürzten! So bitte nicht!

Positiv und auch super vorbildlich war das Verhalten von Sven Drees. Sven ist wirklich nicht langsam unterwegs (hat im letzten Jahr immerhin die Sommer Cross Country Serie gewonnen!!) und trotzdem vorbildlich in Puncto Fairplay! So hielt Sven im ersten Lauf an um CASICOOL aus seiner misslichen Situation zu befreien. Alle Achtung. Ebenso beachtlich war auch die Hilfestellung von Martin Hausmann. Er befreite Mr. Polisidis nach einen schlimm aussehenden Überschlag von seiner KTM. Zum Glück ist Patrick nichts passiert, aber nochmals RESPEKT Martin!

Wenn dann noch beim nächsten Mal nicht die Reste der Startzahlen auf dem Boden geworfen werden, ja dann, passt schon fast alles.

Leider keine Fotos vorhanden

Ergebnisse:

Sport

1. Thomas Goltz
2. Jürgen Mosch
3. Ulrich Ricken
4. Jörg van Koeverden
5. Klaus Biesen
6. Stefan Ambrozus
7. Dirk Hölzen
8. Thomas Streppelmann
9. Ralf Schweinsberger
10. André Seuwen
11. Peter Boekholt

Fun

1. Rainer Peters
2. Frank Verhoeven
3. Roland Verfürth
4. Christian Hetzel
5. Andrea Bendel
6. Markus Brune
7. Jan Berghaus
8. Hans Wellmanns
9. Ralf Baumgärtner
10. Michael Kersten
11. Leendert van Straalen
12. Mike Lüntz
13. Monika Timm

RALLYE BEI DICKS

22.07.2007 Andrea Bendel, Monika Timm

Zum ersten Mal in der Geschichte der ECH gab es eine allein von Frauen organisierte Rallye. Alle aktiven ECH-Frauen hatten sich zusammengetan, um bei Dicks eine feine Enduro-Runde auf die Beine zu stellen. Das ist ihnen auch gelungen, wie man an den folgenden Bildern sehen kann.

Hier war's noch staubig …

… hier nicht mehr

Steil, …

voll, …

und feucht war's

Ergebnisse:

Sport

1. Jürgen Mosch
2. Thomas Kleinwächter
3. Thomas Goltz
4. Jörg van Koeverden
5. Martin Teller
6. Reiner Arts
7. Dirk Goltz
8. Josef Hahlen
9. Stefan Artmann
10. Thomas Venschott
11. André Seuwen
12. Lars Klotzbach
13. Ralf Schweinsberger
14. Peter Boekholt
15. Gerd Peeters

Fun

1. Rainer Peters
2. Christian Hetzel
3. Roland Verfürth
4. Michael Kersten
5. Frank Verhoeven
6. Leendert van Straalen
7. Jochem Bruns
8. Hans Wellmanns
9. Mike Lüntz

RALLYE IM KEPPELNER WALD

20.10.2007 Frank Verhoeven, Hans Wellmanns

Treffpunkt war bei Hans. Von dort aus musste man zunächst bei einer Chinesen-Rallye seinen Orientierungssinn unter Beweis stellen. Am Ziel der Orientierungsfahrt lag dann ein bislang in ECH-Kreisen unerforschter Wald. Hier hatten die Keppelner in monatelanger Kleinarbeit bereits eine Strecke reingefahren. Wegen der Enge der Strecke und der dadurch bedingten schlechten Überholmöglichkeiten starteten Fun- und Sportklasse in getrennten Läufen.

Ergebnisse:

Sport

1. Thomas Goltz
2. Stefan Artmann
3. Thomas Venschott
4. Reiner Arts
5. Dirk Goltz
6. Martin Teller
7. Jörg van Koeverden
8. Peter Boekholt
9. Josef Hahlen
10. Gerd Peeters
11. Ralf Schweinsberger
12. Jürgen Mosch

Fun

1. Rainer Peters
2. Frank Nebel
3. Andrea Bendel
4. Christian Hetzel
5. Michael Kersten
6. Leendert van Straalen
7. Ralf Baumgärtner
8. Jochem Bruns

RALLYE BEI ULIS BRUDER

27.10.2007 Ulrich Ricken, Roland Verfürth, Ralf Schweinsberger

So gut die Rallye auch war, die Berichterstattung fällt dieses Jahr leider äußerst knapp aus.

Leider keine Fotos vorhanden

Ergebnisse:

	Sport	Punkte
1.	Thomas Goltz	5
2.	Jürgen Mosch	7
3.	Jörg van Koeverden	13
4.	Reiner Arts	17
5.	Stefan Artmann	18
6.	Peter Boekholt	25
7.	Georg Wieler	29
8.	Gerd Peeters	30
9.	Thomas Venschott	36
10.		

	Fun	Punkte
1.	Rainer Peters	4
2.	Andrea Bendel	11
3.	Michael Kersten	15
4.	Christian Hetzel	15
5.	Mike Lüntz	25
6.	Hans Wellmanns	31
7.	Frank Verhoeven	36
8.	Leendert van Straalen	41
9.	Jan Berghaus	50
10.	Wojciech Wasowicz	60

RALLYE AM WELBERS SEE

03.11.2007 Markus Brune, Jörg Knops, Klaus Biesen

Am Vortag des Gelderland-Enduro wurde auf der bereits präparierten Strecke am Welbers-See der letzte ECH-Lauf dieses Jahres durchgeführt. So einfach könnte eine Rallye sein. Das Trio Geldern bekommt die Strecke schon dahingestellt und muß nur noch das Startzeichen geben und Runden zählen. Und was machen die? Sie verschlampen die Auswertung! Sie wurde einem Boten übergeben, dessen Identität plötzlich keiner mehr kannte.

Ihr Kommentar dazu:

*von **Trainer** am 16 Nov. 2007 21:08*

Also, ein Exemplar der Auswertung ging in Flammen auf, das andere Exemplar wurde einem Boten mitgegeben, aber wir wissen nicht wer es war und sind noch auf der Suche.
Ich kann mich noch wie folgt erinnern:
Sportklasse: 1. Bretti, 2.....
Spaßklasse: 1.....5. Lüntz, 6....
Radladerklasse: 1. Teller
Vielleicht kennt noch jemand seine Platzierung.

Gruß Trainer

PS: Nehmt Rücksicht, unser Auswerter hat es zum ersten Mal gemacht. Könnt ihr euch noch an euer erstes Mal erinnern?

Trotzdem hatten einige Leute richtig Spaß bei diesem Lauf.

Die Strecke war nämlich ein
wenig selektiv

Manch einer wurde sogar komplett aussortiert

Plötzlich und unerwartet tauchte die Ergebnisliste drei Wochen später dann doch noch auf.

Ergebnisse:

Sport

1. Thomas Goltz
2. Stefan Artmann
3. Jürgen Mosch
4. Jörg van Koeverden
5. Reiner Arts
6. Dirk Goltz
7. Josef Hahlen
8. Ronny Epple
9. Stefan Ambrozus
10. Ralf Schweinsberger
11. André Seuwen
12. Gerd Peeters
13. Thomas Venschott
14. Georg Wieler

Fun

1. Cees de Jong
2. Frank Verhoeven
3. Mike Lüntz
4. Christian Hetzel
5. Ralf Baumgärtner
6. Monika Timm
7. Roland Verfürth

ECH-AUSFLUG SCHWEYEN

17. - 20.05.2007 Jörg Müller, Jürgen Mosch

Der Ausflug muss wohl gut gewesen sein.

von **Luenni** am 21 May. 2007 18:06

So dann wollen der Philip und der Lünni sich erstmal für die super aufnahme in unserem ersten Clubausflug bedanken. Ein riesen lob an das orga Team,war ein super spitzen klasse Wochenende.Mit ganz klasse "Moppetbier".Gruss ganz besonders an Woyteck!!!
Freuen uns schon Riesig auf den nächsten lauf .Grüsse an Alle

von **chrissi** am 21 May. 2007 21:49

also ersma ´n allerbesten dank ans orga-team!!! das war einfach ne supergeiles wochenende,hat mächtig viel spaß gemacht!hab viel gelernt,ersma rein fahrtechnisch,biertechnisch und allgemein.oder kennt noch jemand ne feldwegforbie??? schade um die verluste... (aggi,truhe,diverse motoren...) werd mir mühe geben,daß unsere cheerleader beim nächsten ausflug etwas mehr einsatz zeigen,wir hättens verdient,oder?

von **Prinzessin & Moni** am 21 May. 2007 23:29

Wir möchten auch ein FETTES Lob an das Orga Team ausprechen. Es war echt ein geiles Wochenende. Tolle Strecke, super Atmosphäre und lecker Flamkuchen garniert mit Witzen von Onkel Felix. Da fällt mir ein: Woran erkennt man einen Biobauern beim Sex ???

Haltet durch !!!

Euer Prinzessin & Moni

von **Trainer** am 20 May. 2007 18:52

Hallo ECH'ler,

die Gelderner sind wieder zu Hause. Es war super. Vielen Dank an das Orga-Team. Ich denke am besten war der Flammkuchen ;-). Nein, Witz bei Seite, es hat sich wirklich gelohnt. Strecke, die Unterkunft (5-Sterne-Kloster-Hotel-Hornbach), die Umgebung alles super.

Besonderen Dank von mir und ausdrücklich von Phil noch mal an Mülli für den Leihmotor, an Martin T. für die Lieferung zum Kurier (Grüße sind angekommen) und natürlich an den Kurier, der noch einen besonderen nächtlichen Begleitservice bekommen hat (Wieler hat sich verfahren).

Das aller beste war aber, dass ich bei dem ECH-Lauf wieder Punkte auf Ley gut machen konnte.

Gruß
Trainer

Hier das Ergebnis vom französischen ECH Lauf:

1. Gerd
2. Georg
3. Prinzessin
4. Crissy
5. Öhri
6. Fambo
7. Robin
8. Klaus
9. Ländi-Ralf
10. Yannik
12. Mark W.
12. Lünni
13. Leen
14. Moni
15. Phil
17. Trainer
17. Micky
18. Philipp

Ehrenplatz: Woiti, konnte leider nicht starten, da er selbstlos am Abend vorher die Husky geopfert hat; ich sach nur: Doppelwhoppermopedbierventilschaden! siehe Bilder.

24H ENDURANCE DAY

26. - 28.05.2007

24 h Rennen at the Dome

Liebe Leute,

vergesst alles bisherige...

Es war ein überwältigendes Erlebnis und auf jeden Fall einer Wiederholung wert. Wer sich und seinem Moped etwas mehr abverlangen möchte als nur das "normale Endurogefahre" auf heimischen Sandwegen und abgeernteten Ackern, dem sei gesagt: Da mußt du hin!!!

Kurzum, eine gelungene Veranstaltung genau nach unseren Maßstäben. Ein Fahrerlager (wenn man natürlich früh genug da ist) genau nach unserem Geschmack und die Strecke nicht zu einfach aber auf jeden Fall 24 Stunden fahrbar.

Natürlich kann man sagen das die Anfahrt ziemlich weit war, aber wie gesagt, es hat sich gelohnt dieses Spektakel mitzumachen. Alleine ein Massenstart mit ca. 130 anderen Fahrern im Le Mans-Stil ist der helle Wahnsinn. Dazu der ausgetrocknete Heideboden, der den ersten 15 Fahrern vielleicht noch gute Sicht versprach, aber dem hinteren Feld ließ er die Hand kaum vor Augen sehen...

Wie bereits erwähnt, es wird im nächsten Jahr mit aller Wahrscheinlichkeit wieder dort stattfinden und es wird auf jeden Fall von Wiederholungstätern des E.C.H.´s heimgesucht werden...

Denkt immer daran:
GAS IST RECHTS

Gruß euer 24-h-Brett

Ergebnisse:

	Sports Class		Runden
1.	???		117
.	.		
.	.		
.	.		
19.	Enduro Club Hassum	Schotti, Bretti, Koewy, Atze	102
.			
.			
.			
111.	HAMA Racing Team ECH II	Prinzessin, Ralf, Hans, Moni	47
.			
.			
.			
118.	???		2

FRAUEN- UND JUGEND-RALLYE

11.08.2007 Jörg van Koeverden, Thomas Goltz, Andrè Seuwen, Martin Teller, Gerd Peeters

Der im letzten Jahr erstmals gestartete Women-Enduro-Lauf wurde heuer ausgebaut zu einem Women und Kids Wochenende. Es gab jeweils zwei Läufe für die ECH-Frauen, für die Kinder und für die Jugend.

Die Ergebnisse:

Women

1. Monika Timm
2. Anja Teller
3. SandraÖhri Goltz
4. Andrea Kleinwächter
5. Tina van Koeverden
6. Cordula Mosch

Kinder

1. Marc Verhoeven
2. Philip Lüntz
3. Phil Brune
4. Lutz Wellmanns
5. Henrik Steiner
6. Maren Streppelmann

Jugend

1. Marc Wieler
2. Yannik Mosch
3. Robin Müller
4. Marvin Verhoeven
5. Kevin Stiecs
6. David Hetzel

7. Gelderland Enduro

04.11.2007 Frank Nebel, Klaus Biesen, Markus Brune, Thomas Goltz

Das bekannte und erfolgreiche Schema des Gelderland-Enduro wurde auch in diesem Jahr beibehalten. Es gab drei Wertungsprüfungen am Welbers-See, im Industriegebiet und an der Waltersheide. Die jeweils 7 Besten aus den einzelnen Läufen schaffen es ins Finale.

Diesmal durften Prinzessin und Schotti mit ihrer Wildcard den ECH würdig vertreten. Ralf hatte auch wieder eine Wildcard, hatte aber wieder mal keine Lust zu fahren.

Prinzessin hat sich in den einzelnen Prüfungen wacker geschlagen (Platz 27 in WP Grün, Platz 19 in WP Gelb und Platz 18 in WP Rot), hat es aber leider nicht bis ins Finale geschafft.

Schotti schaffte den Sprung ins Finale und belegte dort den achtbaren 5. Platz.

Die Fahrer und die zahlreichen Zuschauer, …

die fleißigen Helfer, …

und die aufmunternden Sprüche, …

Sie alle trugen dazu bei, dass es mal wieder eine gelungene und von allen Seiten gelobte Veranstaltung geworden ist.

Von der Baboons-Seite

7. Gelderlandenduro (4. Nov. 2007)

3 x 1-Stunden-Enduro

Sachen gibt es, die dürfte es nach allgemein vorherrschender Meinung eigentlich gar nicht geben: Eine solche Sache ist das Gelderlandenduro, das nun schon zum siebenten Mal durchgeführt wurde. Und zwar von der Stadt Geldern! - Der Enduroclub Hassum ist nur der sportliche Ausrichter, aber die Stadt sorgt dafür, dass am Ende die Zielankunft auf dem Marktplatz am verkaufsoffenen Sonntag zwischen Kinderkarussell und Würstchenbude ist. Nachdem die ganzen Motorräder (und Quads) über die völlig normalen Straßen und völlig normal mit Sportkennzeichen und dicker Schlammpackung ihre Wege zu den drei Sonderprüfungen absolviert haben.

Gibt es nicht? - Gib es doch und zwar am Niederrhein ...

Anderswo würde man wahrscheinlich verhaftet, wenn man am verkaufsoffenen Sonntag mit dem Motorrad in voller Montur in der Fußgängerzone einläuft ... (Fotos Wolfgang Johannes).

Auf drei verschiedenen Geländen ist jeweils ein großer Rundkurs abgesteckt, der dort als eine Ein-Stunden-Enduro absolviert wird. Die Besten qualifizieren sich dann jeweils für das Finale, wo die eigentliche Entscheidung um den Tagessieg und den großen Wanderpokal fällt.
Bis dahin sind aber von jedem Fahrer insgesamt drei Stunden Enduro zu absolvieren - und das trotz trockenem Wetter auf Strecken die es in sich haben: Da wäre zum Beispiel das große Senffeld, in dem die Strecke einfach reingemäht wurde- mit langen Geraden für richtig Speed.
Oder die große Wiese am Industiegebiet, auf der kleinere Sprunghügel ausgehoben sind, die man auch tunlichst springen sollte, denn dahinter ist der Graben, aus dem die Erde für den Hügel kommt. Auch wenn auf dem rutschigen Untergrund irgendwie immer der Grip fehlt, zu nass ist der Boden. Außerdem geht es einige Schleifen durch den Graben, wo sich die Spuren immer tiefer herausfahren.
Höhepunkt ist wohl die Kiesgrube mit den vielen Auf- und Abfahrten, teilweise extrem steil, teilweise extrem sandig, teilweise auch Beides. Viele Fahrer kommen jedoch an die Grenzen ihrer Belastbarkeit und legen auch gerne mal am Rand eine kürzere oder längere Verschnaufpause ein. Höchst anspruchsvolle Endurogelände und deshalb ist es um so wichtiger, dass die Helfer und Streckenposten auch wirklich helfen. Und da muss man allen Streckenposten ein großes Kompliment

aussprechen, denn die waren von Anfang bis Ende nicht nur motiviert, sondern auch jederzeit (und schnell) zur Stelle, wo eine helfende Hand gebraucht wurde - und manchmal nicht nur eine Hand, sondern auch einmal mehrere Helfer gleichzeitig.
Als Fahrer fühlte man sich da ernst genommen, als ob man Werksfahrer in der Weltmeisterschaft wäre!
Und wie bei einer Weltmeisterschaft standen auch die Zuschauer dicht gedrängt, als das Finale gestartet wurde - Das dann Beta-Fahrer Peter Rademacher knapp vor dem Vorjahressieger Olaf Szukat gewinnen konnte.

Unter den Fahrern braucht der Verein keine Werbung mehr - die Startplätze waren allesamt recht schnelle vergeben - aber als Anregung für andere Städte und Gemeinden sei Geldern und das Gelderlandenduro auf alle Fälle mal erwähnt.

Niederhein-Nachrichten 10.11.2007

Eldorado für Motorrad-Fans

Ein Eldorado für Motorrad-Fans war wieder einmal das Gelderland-Enduro. Zum siebten Mal trafen sich die Motoristen. 100 Motorrad- und 40 Quadfahrer gingen an den Start und legten an der Siemensstraße, am Welbers-see und an der Waltersheide spannende Wertungsprüfungen ab. Während die Enduros am Stadtrand ihre Runden drehten, drehte sich auch auf dem Gelderner Markt alles um zwei oder vier Räder. Die Einzelhändler hatten zum verkaufsoffenen Sonntag geladen und es gab einen Zweiradmarkt. Infostände und Showvorführungen mit Quads und Krads rundeteten den Motorsportsonntag ab. Fotos:T.Leie

Stadt Geldern
Der Bürgermeister

Enduro Club Hassum
Herrn Thomas Venschott
Herrn Thomas Goltz
Niersstraße 38

47574 Goch

7. Gelderland-Enduro am 4. November 2007

Sehr geehrter Herr Venschott,
sehr geehrter Herr Goltz,

am vergangenen Wochenende fand schon zum 7. Male das Gelderland-Enduro auf Sonderflächen rund um den Stadtkern statt. Wir konnten uns davon überzeugen, dass diese Veranstaltung Motorsportler aus ganz Deutschland und teilweise auch aus dem benachbarten Ausland anzog. Ganz besonders hat uns gefreut, dass sich durchweg alle Motorsportler positiv über die Veranstaltung äußerten, sowohl was die Veranstalter, den Enduro Club Hassum und Shadow Quad aus Geldern als auch das Engagement der Stadt Geldern bei dieser Veranstaltung angeht. Es freut uns daher ganz besonders, dass Geldern in dieser Motorsportszene bundesweit einen solch guten Ruf genießt.

Viele Besucher pilgerten zu den Sonderprüfungen, um sich die Rennen anzuschauen. Auch aus dieser Sicht hörte man viele begeisterte Stimmen.

Des weiteren ist das Gelderland-Enduro wohl auch für die entsprechenden Fachzeitschriften ein besonders guter Grund, Geldern einen Besuch abzustatten und positiv zu berichten.

Über diesen großartigen Erfolg können wir uns gemeinsam freuen. Wir möchten uns aber an dieser Stelle bei Ihnen als Vorsitzende des Enduro Clubs Hassum ganz herzlich bedanken, dass Sie mit Ihren vielen Helfern die Veranstaltung zu dem gemacht haben, was sie heute ist.

Wir bitten Sie, diesen Dank in Ihre Mitglieder weiter zu geben und freuen uns schon heute auf das 8. Gelderland-Enduro im Jahre 2008.

Mit freundlichen Grüßen

(Ulrich Janssen)
Erster Betriebsleiter

(Gerd Lange)
Betriebsleiter

GRAND NATIONAL

17.11.2007 Vorstand + Martin Teller

In diesem Jahr wurde das Grand-National wieder nach Hassum geholt. Ein paar Traditionen sollte man schon aufrechterhalten. Was wären wir ohne Champ. Er hat mal wieder seinen Acker und seinen Wald zur Verfügung gestellt, so dass auch diesmal eine nette Runde zustande gebracht werden konnte. Nach 3 Stunden Dauerfahrt gab es folgende Ergebnisse.

		Runden
1.	Dirk Goltz	31
2.	Thomas Kleinwächter	31
3.	Peter Boekholt	30
4.	André Seuwen	28
5.	Ralf Schweinsberger	27
6.	Frank Verhoeven	23
7.	Frank Nebel	23
8.	Leendert van Straalen	21
9.	Hans Wellmanns	20
10.	Thomas Streppelmann	20
11.	Mike Lüntz	18
12.	Monika Timm	17
13.	Jan Berghaus	16
14.	Ralf Baumgärtner	14

WEIHNACHTSFEIER

15.12.2007 Reiner Arts, Josef Hahlen, Georg Wieler, Stefan Artmann, Dirk Goltz

In diesem Jahr gab es eine neue Location für die Weihnachtsfeier. Sie fand beim Schwatten in der Halle statt.

Es gab natürlich ECH-konformes Essen

Nach einem Jahr Abstinenz ließ sich der Nikolaus auch wieder blicken und verteilte ein paar Geschenke an die Leute, die in diesem Jahr durch ihre Heldentaten auffällig geworden sind.

Richtige Pokale gab es diesmal auch wieder

für die Fun-Klasse,

die Sport-Klasse,

das Grand-National

und den Pechvogel.

Ansonsten gab es die übliche Mischung aus

Fachgesprächen,

Bilder gucken

und Schmusen

DIE GESCHICHTE VOM BAGGER

So fing alles an

Hier lachen sie noch

und hier fängt schon das Grübeln an

Mit dem richtigen Werkzeug kriegen wir den schon wieder raus

wenn nur alle feste ziehen

oder gräbt er sich dann nur noch tiefer ein?

…und wer nicht dabei war, wird das Ende der Geschichte nie erfahren.

INTERNATIONALE PRESSE

→ **NEU IN HASSUM?**

PS-Fieber im Gelände: Der Enduroclub Hassum

PS im **Dreck**. FOTO: PRIVAT

GOCH-HASSUM (klü) Neu in Hassum? Und sie suchen den PS-starken Nervenkitzel in geselliger Umgebung? Dann schauen Sie doch einmal beim Enduroclub Hassum vorbei. Rund 45 Mitglieder sind in dem Verein, der seine Ursprünge im Jahr 1987 hat, zur Zeit aktiv. Auf dem Programm der Aktivitäten stehen Teilnahmen an lizenzfreien Enduroveranstaltungen, Ausflüge in endurofreundliche Regionen und regelmäßige clubinterne Rennen.

www.enduroclubhassum.de

Rheinische Post, 26.11.2007

JAN BERGHAUS

BMW R 100 GS HPN

Fahrer: 40 Jahre, Schreiner
Motorrad: 17 Jahre, Kilometer: 305 427

Seit 1986 legte Jan eine halbe Million Motorrad-Kilometer zurück. „Die erste Möhre", eine Yamaha DT 175, hielt nicht lange. Dann kam eine nagelneue Honda XL 600 R, die nach vier Jahren und 105 000 Kilometern die Flügel streckte. Seit 1990 ist die schwarze „Sara", eine R 100 GS, bei ihm (Jans echte Freundin fährt XBR 500).

Eine **zweite GS springt seit 1993 als Ersatzmaschine** ein, wenn die andere unpässlich ist. „Das Motorrad wird ausschließlich von mir gewartet und repariert, sonst könnte ich mir die Vielfahrerei gar nicht leisten", sagt der Selbst-Schrauber aus Kleve. Er spendierte seiner GS nach Motorschaden bei 256 000 Kilometern einen neuen Boxer und nach einem Unfall ein **HPN-Chassis für 10 000 Mark:** WP-Gabel, angepasste Schwinge aus der R 1100 GS, stärkerer Rahmen. „Jetzt sitzt der Zweiventilboxer in einem genialen Sport-/Gelände-Fahrwerk", freut sich der erfahrene Straßen- und Offroad-Fahrer.

DAS MOTORRAD: 9/1990 für 12 500 Mark gekauft (EZ 3/90, 1400 km); „kapitale Getriebeschäden" bei 70 000 und 140 000 km, nach 165 000 km rechtes Auslassventil abgerissen; Tauschmotor nach 256 000 km; je zwei neue Kardanwellen, Zündspulen und Lichtmaschinenrotoren

MOTORRAD, Heft 26/2007

WAS SONST NOCH AUFFIEL

Zweispurfahrzeug

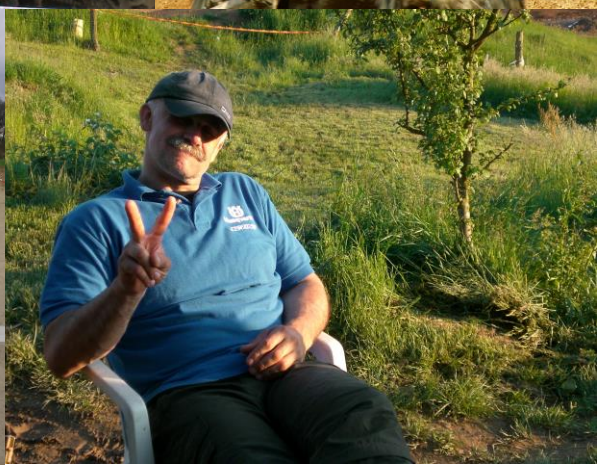
Biertransporter

… einmal bei den Großen mitspielen …

Banana Joe(rg)

Schwatten testet die neue Wetten-Dass-Brille

IMMER FREUNDLICH GRÜSSEN



KÖPFE DES JAHRES

STATISTIK

ECH-Clubmeisterschaft 2007
Sport-Klasse

Platz	Name		Gesamt-punkte
1	Thomas	Goltz	52,6
2	Jürgen	Mosch	52,2
3	Jörg	van Koeverden	43,3
4	Reiner	Arts	38,3
5	Josef	Hahlen	32,4
6	Dirk	Goltz	31,3
7	Stefan	Artmann	28,3
8	Thomas	Venschott	27,2
9	Uli	Ricken	22,4
10	Ralf	Schweinsberger	20,7
11	Martin	Teller	16,1
12	Thomas	Streppelmann	14,0
13	Andre	Seuwen	13,9
14	Gerd	Peeters	13,1
15	Ronny	Epple	13,0
16	Georg	Wieler	10,8
17	Peter	Boekholt	9,9
18	Stefan	Ambrozus	9,0
19	Thomas	Kleinwächter	8,8
20	Klaus	Biesen	8,0
21	Lars	Klotzbach	5,3
22	Dirk	Hölzen	4,2
23	Thomas	Lutz	0,6

ECH-Clubmeisterschaft 2007
Fun-Klasse

Platz	Name		Gesamt-punkte
1	Rainer	Peters	54,1
2	Frank	Verhoeven	41,2
3	Andrea	Bendel	39,8
4	Christian	Hetzel	39,4
5	Roland	Verfürth	35,0
6	Michael	Kersten	30,7
7	Hans	Wellmanns	22,4
8	Jan	Berghaus	17,2
9	Cees	de Jong	16,3
10	Leendert	van Straalen	15,5
11	Mike	Lüntz	14,1
12	Markus	Brune	12,5
13	Jochem	Bruns	11,6
14	Markus	van Laak	11,5
15	Ralf	Baumgärtner	10,9
16	Wojciech	Wasowicz	9,2
17	Frank	Nebel	7,8
18	Monika	Timm	7,7
19	Wolfgang	Gisbers	2,5

Beste Rallye des Jahres 2007

Platz	Veranstalter	Kurzbeschreibung	Punkte
1	Ulrich Ricken Roland Verfürth Ralf Schweinsberger	Rallye bei Uli's Bruder kurze Dauerfahrt, lange Dauerfahrt 27.10.2007	27
2	Cees de Jong Markus van Laak Florian Czech Jörg Müller	Rallye in der Deutag 2x Dauerfahrt Sonderprüfung Hillclimbing 25.03.2007	23
3	Thomas Streppelmann Dirk Goltz Thomas Goltz	Oster-Rally bei Dicks 2-Tages-Veranstaltung Sa. 2x Dauerfahrt, So. 1x Dauerfahrt 07.04.2007	21
3	Frank Verhoeven Hans Wellmanns	Rallye im Keppelner Wald Orientierungsfahrt Dauerfahrt im Wald 20.10.2007	21
5	Georg Wieler Reiner Arts Josef Hahlen	zusammen mit Sommer-Aktiv Rallye bei Ploegmakers 2x Dauerfahrt, Sport und Fun getrennt 16.06.2007	17
6	Andrea Bendel Monika Timm	Rallye bei Dicks 2x Dauerfahrt 22.07.2007	15
7	Markus Brune Jörg Knops Klaus Biesen	Rallye am Welberssee Dauerfahrt der auf Gelderland-Strecke 03.11.2007	8